



Bezirksausschuss 22  
Herr Sebastian Kriesel  
Geschäftsstelle West  
Landsberger Straße 486  
81241 München

81660 München  
Telefon: 089 233-60452  
Telefax: 089 233-989 60452  
Dienstgebäude:  
Friedenstr. 40  
Zimmer: 6.232  
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom  
17.10.2019

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum  
02.01.2020

Klimaschutz vor Ort, 1.000 Bäume für den Stadtbezirk

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 06923 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 22 Aubing-Lochhausen-Langwied  
vom 16.10.2019

Sehr geehrter Herr Kriesel,

sehr geehrte Damen und Herren,

in seiner Sitzung am 16.10.2019 beschloss der Bezirksausschuss 22 den Antrag, die Landeshauptstadt München wird aufgefordert zu prüfen, inwieweit ein 1.000 Bäume Programm“ (ohne Landschaftspark Freiham) für den 22. Stadtbezirk umsetzbar ist.

Sie begründen ihren Antrag mit der Feststellung, dass es im 22. Stadtbezirk eine Vielzahl von Bauvorhaben, incl. Freiham gibt. Dadurch werden Freiflächen versiegelt und Bestandflächen verdichtet. Deshalb möge die Stadt prüfen, ob in den städtischen Grünflächen bzw. Straßenbegleitgrün oder auch über ein Förderprogramm für Privateigentümer, z.B. auch für Fassadenbegrünung, eine verstärkte Begrünung im 22. Stadtbezirk möglich ist.

Dazu nimmt das Baureferat Gartenbau folgendermaßen Stellung:

Es trifft zu, dass im Stadtbezirk 22 seit den 70er Jahren eine rege Bautätigkeit herrscht. Auf eine konsequente Durchgrünung wurde und wird dabei stets geachtet. Einhergehend mit den Baumaßnahmen im Rahmen von Bebauungsplänen werden auf privaten und öffentlichen Flächen immer Baumpflanzungen verbindlich festgesetzt. Darüberhinaus sind Ausgleichsflächen für Flora und Fauna zu schaffen. Zusätzlich zu den Gehölzflächen in den

U-Bahn Linie 5  
Haltestelle Ostbahnhof  
S-Bahn: alle Linien  
Haltestelle Ostbahnhof  
Straßenbahn Linie 19  
Haltestelle Ampfingstraße

Bus Linien 54, 55, 100, 145  
152, 155, 187, 213, 9410  
Haltestelle Ostbahnhof  
Bus Linie 144  
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat,  
81660 München  
Hausanschrift: Friedenstraße 40,  
81671 München  
Internet:  
<http://www.muenchen.de>

überregional bedeutsamen Parks und Naherholungsgebieten des Stadtbezirks 22 wurden deshalb beispielsweise in den jüngst fertiggestellten Grünanlagen Grünband und Grünfinger rund 590 Bäume und im Straßenbegleitgrün des Bereiches 1. Realisierungsabschnitt Freiham Nord werden rund 1100 Straßenbäume gepflanzt. Für die bereits erfolgte und noch anstehende Bebauung in Freiham wurde im Zuge der rechtsverbindlichen Bauleitplanung bereits rund 140 ha Ausgleichsflächen ausgewiesen und davon bereits 30 ha hergestellt. Ausgleichsflächen dienen der ökologischen Kompensation zu bebauender Flächen. In die Ausgleichsflächen Freiham Süd z.B. wurden 570 Einzelbäume und 15.500 Gehölzpflanzen zur Entwicklung eines naturnahen Wäldchens eingebracht. Bereits diese ausgewählten Beispiele zeigen, dass mit der Versiegelung von Freiflächen im 22. Stadtbezirk auch stets für eine nachhaltige Entwicklung des Gehölzbestandes Sorge getragen wird und weit mehr als 1000 Bäume bereits in jüngster Vergangenheit gepflanzt wurden.

Bereits seit 1995 steht ein Förderprogramm für Fassadenbegrünung als Anreiz für Privateigentümer zur Verfügung, das zum 01. Januar 2019 aktualisiert wurde (Beschluss des Bauausschusses, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11236 vom 06.11.2018). Danach können freiwillige Begrünungen an privaten Wohngebäuden, die über mindestens 4 Wohneinheiten verfügen, oder an Firmengebäuden bezuschusst werden.

Der Zuschuss hierfür beträgt 100% der Pflanzkosten bei Fassaden zum Straßenraum bzw. 50 % bei Fassaden zu den übrigen Seiten und 50 % der Kosten für Vorbereitung, Herstellung und Rankhilfen.

Des Weiteren können über dieses Förderprogramm freiwillige Dachbegrünungen, Entsiegelungen, die Begrünung von Innenhöfen und Vorgärten an Wohngebäuden mit mindestens 4 Wohneinheiten und naturnahe Begrünungen von Firmengeländen unterstützt werden. Nähere Informationen zu den einzelnen Förderprogrammen finden sich unter <http://www.muenchen.de/bau/foerderprogramme>.

Der BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06923 ist somit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.